

Studentische Position zum Universitätsjubiläum (Vorstandsantrag):

Die Unabhängige Studierendenschaft der ALU wird die zentralen Veranstaltungen des Universitätsjubiläums kritisch begleiten. Wir teilen die Auffassung nicht, dass das Jubiläum nur die Universität der Zukunft beleuchten soll. Vielmehr sollten, gerade auch aus dem Blick zurück, Perspektiven für die Zukunft entwickelt werden.

Wir finden es befremdlich, dass gerade bei so einem öffentlichkeitswirksamen Anlass die Chance unzureichend genutzt wird, die Entwicklungen in der Bildungspolitik des Bundes und des Landes, die derzeit einen grundlegenden Umbruch im gesamten Bildungswesen und somit auch für die Universität Freiburg bedeuten, in der breiten Öffentlichkeit zu thematisieren. Genau das wird die Unabhängige Studierendenschaft mit eigenen Projekten und Veranstaltungen versuchen. Unser Ziel ist dabei nicht, das Jubiläum zu boykottieren, sondern mit konstruktiver Skepsis unsere Sicht auf die Zukunft der Universität und deren Rolle in der Gesellschaft auf die aktuellen Reformen im Hochschulbereich, die Finanzierung der Hochschulen und die Zukunft der Studierendenvertretung in die Feierlichkeiten einfließen zu lassen. Die Unabhängige Studierendenschaft will vielmehr den Willen zur Mitgestaltung dieser Prozesse und zur Beteiligung an ihrer Universität sichtbar machen.